

## Witterungsrückblick Mai 2015

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat Mai 2015 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301 m.

**Niederschlag:** (1 mm entspricht 1 l / qm).

1. Dekade 17,0 mm

2. Dekade 2,5 mm

3. Dekade 11,5 mm

Monatssumme: 31,0 mm das sind 41% des langjährigen Mai-Mittelwertes, der von 1969 bis 2014 75,3 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 13 verschiedenen Tagen gefallen. Größter Tagesniederschlag: 8,7 mm am 03.05. Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die bisher höchste Mai-Monatssumme fiel 2007 mit 178 mm, die niedrigste dagegen 1991 mit 24 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2014) hat der Mai 15,5 Niederschlagstage.

**Lufttemperatur:** (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	+ 1,3	02.	12,8	23,4	05.
2. Dekade	+ 3,0	16.	13,1	26,9	12.
3. Dekade	+ 1,8	21.	12,0	20,6	24.

Monatsmitteltemperatur: +12,6°C, das ist 0,1°C kälter als der langjährige Mai-Mittelwert (1969 bis 2014) der +12,7°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 12. mit +26,9°C erreicht, die niedrigste dagegen der 02. mit +1,3°C. Der Mai hatte keinen Frosttag und einen Sommertag (Temperatur zeitweise zwischen +25°C und 30°C).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste Mai-Monatsmittelwert war +15,4°C in 2008, der niedrigste dagegen +9,4°C in 1987. Der Mai hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2014) 0,5 Frosttage und 3,6 Sommertage.

**Wind:** Stärkste Böen:

Am 05.5. mit 83,2 km/h, das entspricht Windstärke 9

Am 06.5. mit 71,2 km/h, das entspricht Windstärke 8

Am 09.5. mit 100 km/h, das entspricht Windstärke 10

Am 31.5. mit 68,6 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

**Fazit:**

Der Mai 2015 war durchschnittlich warm, allerdings mit nur 41% des Niederschlagsmittelwertes sehr trocken. In den letzten 20 Jahren hat es nur in 2008 weniger geregnet.

Mit dem Mai endet auch der meteorologische Frühling. Er lag mit 8,8°C um 0,4°C über dem Mittelwert und war damit deutlich kälter als der Frühling 2014. Waren der März und April im letzten Jahr noch sehr warm, lagen die Monate in diesem Jahr nur leicht über dem Mittelwert. Der Mai war in beiden Jahren durchschnittlich.

März und April waren im letzten Jahr nicht nur sehr warm, sondern auch sehr trocken. In 2015 lagen beide Monate über dem Mittelwert, nur der Mai war ziemlich trocken. Somit kommt der Frühling in diesem Jahr auf 198 l/m<sup>2</sup> Niederschlag, das sind 88% des langjährigen Mittelwertes von 224 l/m<sup>2</sup>.

Wie auch schon der Winter war der Frühling recht stürmisch, an insgesamt 11 Tagen wurde in den letzten 3 Monaten Windstärke 8 erreicht, davon wurden an 5 Tagen sogar Böen mit Windstärke 10 gemessen.